

ORCHESTER | MUSIKER

Annegret Kuhlmann

Viola

Die gebürtige Erfurterin Annegret Kuhlmann studierte an den Musikhochschulen in Weimar und in Leipzig bei Prof. Frank Strauch und Prof. Dietmar Hallmann (Gewandhausorchester Leipzig) und bestand 1997 die Prüfung zur Diplomorchestermusikerin mit „Sehr gut“. Ein darauffolgendes zweijähriges Aufbaustudium schloss sie erfolgreich mit dem Konzertexamen ab. Besondere Impulse gaben ihr auch der Unterricht bei dem Wiener Philharmoniker Josef Staar und Meisterkurse bei Kim Kashkashian.

Schon während ihrer Studienzeit stand Annegret Kuhlmann bei verschiedenen Orchestern unter Vertrag, so im Orchester des Operhauses Halle, im Philharmonischen Orchester Erfurt und im Sinfonieorchester des Mitteldeutschen Rundfunks. Ihr musikalischer Weg führte sie 1994 und 1995 nach Neuseeland, wo sie ein Jahr im Christchurch Symphony Orchestra mitwirkte. 1995 und 1996 konnte sie als Nestlé-Stipendiatin im Internationalen Orchesterinstitut für Wiener Klangstil der Wiener Philharmoniker unter den Dirigaten von Vladimir Fedosejev, Leopold Hager, Theodor Guschlbauer und Giuseppe Sinopoli erste Erfahrungen als Solobratscherin sammeln, bevor sie 1997 ihre Stelle als Solobratscherin im Mittelsächsischen Theater und Philharmonie Freiberg in Sachsen antrat. Im Jahr 2000 wechselte sie zu den Augsburger Philharmonikern. 2010 nahm sie ihre Lehrtätigkeit an der Musikschule Meckenbeuren auf.

Durch frühe Förderung durch ihr musikalisches Elternhaus entdeckte sie ihre Liebe zur Musik der Bachzeit und der Kirchenmusik des mitteldeutschen Raumes, welche sie durch das Mitwirken im Leipziger Barockorchester, im Händelfestspielorchester Halle und an der Musikakademie für historische Aufführungspraxis Michaelstein noch vertiefen konnte.

Neben verschiedenen Lehrtätigkeiten und Engagements bei verschiedenen deutschen Orchestern und beim Sinfonieorchester Liechtenstein ist Annegret Kuhlmann begeisterte Kammermusikerin in vielfältigen Formationen und kann auf eine rege Konzerttätigkeit verweisen, sowohl solistisch als auch mit ihrem Trio „Trivertimenti“ und anderen Besetzungen. Sie gab Konzerte in Deutschland, Österreich, Italien und Neuseeland und wirkte an einer Vielzahl von CD-Produktionen mit.



Foto: Irene Kemmer